

## Nachwuchs für die Holzbranche

### Absolventen der Fakultät Holztechnik und Bau feiern Abschied von der Hochschule Rosenheim

**Rosenheim, 23. Februar 2010 – Sie können stolz auf sich sein: Fünfzig Studenten und fünf Studentinnen haben ihr Studium an der Fakultät für Holztechnik und Bau an der Rosenheimer Hochschule zum Wintersemester 2009/10 erfolgreich abgeschlossen. Bewerben können sie sich nun in der ganzen Welt, denn der Ingenieurtitel der „Rosenheimer“, der jungen Holztechnik- und Holzbauingenieure, ist weltweit bekannt und angesehen.**

Die Ausbildung zum Holztechniker oder Holzbauingenieur hat schon über acht Jahrzehnten Tradition in Rosenheim. Mehr als 4.500 Ingenieurinnen und Ingenieure wurden hier ausgebildet. Heute sind sie weltweit in der Holzwirtschaft tätig. Namhafte Unternehmer wie Gerhard Schuler der Unternehmensgruppe „HOMAG“ oder Ludwig Hüls der „HÜLS – Gruppe“, die in Rosenheim ausgebildet wurden, haben es an die Spitze international agierender Unternehmen geschafft. Ihr Erfolg hat die Ausbildung in Rosenheim weltweit bekannt und zu einem Markenzeichen gemacht.

So kommen nicht nur aus ganz Deutschland, sondern mittlerweile aus aller Herren Länder junge Leute, um an der Rosenheimer Hochschule Holztechnik, Holzbau und Ausbau oder Innenausbau zu studieren. Ihr Abschlussfest organisieren die jungen Absolventen der drei Studiengänge traditionellerweise selbst. Dazu gehört auch die Wahl eines Hutes, der sie als „Holzer“, als zukünftiger Absolvent der Fakultät Holztechnik und Bau, erkennbar macht. Gefeierte wird, ebenfalls der Tradition folgend, gemeinsam mit Partnern, Eltern und Professoren und mit einem rauschenden Fest.

In diesem Jahr fand das Abschlussfest im „Ballhaus“ in Rosenheim statt. Professor Heinrich Köster, Präsident der Hochschule, lobte auf seiner Abschiedsrede das Engagement der Studenten. Köster betonte, dass der

Angewandte Natur- und  
Geisteswissenschaften  
Betriebswirtschaft  
Holztechnik und Bau  
Informatik  
Innenarchitektur  
Ingenieurwissenschaften  
Wirtschaftsingenieurwesen

24. Februar 2010

Pressestelle

Regine Falk

Telefon

+49 8031 805-126

Telefax

+49 8031 805-254

E-Mail

presse@fh-rosenheim.de

Seite 1/3

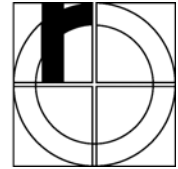
■ **Anschrift**  
Hochschule Rosenheim  
Hochschulstraße 1  
83024 Rosenheim

**Zentrale**  
+49-8031-805-0

**Telefax**  
+49-8031-805-105

**Internet**  
www.fh-rosenheim.de

**Bankverbindung**  
Sparkasse Rosenheim  
Konto Nr. 215632  
BLZ 711 500 00



■ „Rosenheimer“, wie die jungen Holztechniker und Holzbauingenieure genannt werden, einen internationalen Ruf genieße. Diesen hätten Vorgänger erarbeitet. Köster rief er die Jungingenieure dazu auf, diesem Ruf in ihrem zukünftigen Berufsleben alle Ehre zu machen - auch für diejenigen, die nach ihnen studieren würden. Mit dem Rat „Machen Sie sich Ihren Beruf zum Freund“, dem Glückwunsch und das Beste für die Zukunft wurden die jungen Menschen in die Berufswelt entlassen.

24. Feb. 2010

**Kurzzeichen**

Kli

**Durchwahl**

Telefon

+49 8031 805-126

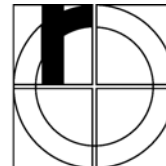
Telefax

+49 8031 805-254

Seite 2/3

**Foto:**

**Geschafft: Am letzten Tag der Vorlesungen tragen die „Rosenheimer Holzkletzn“ ihren traditionsverbundenen Semesterhut, der sie als „Holzer“, also als Studierender an der Fakultät für Holztechnik und Bau und als künftiger Absolvent erkennbar macht.**



24. Feb. 2010

**Kurzzeichen**

Kli

**Durchwahl**

Telefon

+49 8031 805-126

Telefax

+49 8031 805-254

■  
  
**Foto:**

**Bildunterschrift:**

Seite 3/3